

## Hast du Bars!? #freestyle2

Animus

Ah

Würd ich die Welt regier'n, bauten die Nazi alle Asylheime  
Damit sie fühlen, was wir fühlen, Chaye  
Und Kreideumrisse von Leichen verwandeln sich in Acrylkreide  
Die Erde dreht sich für alle wie 'ne Vinylscheibe  
Kriegskinder werden nicht geweckt wegen Streugewehr'n  
Sondern von bunten Lichtern aus tausend Feuerwerken  
Damit die Kerzen, die sie seh'n, nur auf 'ner Torte sind  
Und nicht an dem Ort, wo ihre Familys gestorben sind  
Ich wünschte, Reiche betteln, aber nicht um Nahrung  
Arme Menschen gehen vorbei und spenden ihnen Erfahrung  
Spenden Empathie, um die Welt aus ihrem Leib zu seh'n  
Denn oft sind es die Ärmsten, die dir am meisten geben  
Wünschte mir so sehr, der Krebs wäre nur ein Tier  
Das in Frieden leben möchte, so wie wir  
Und nicht der Grund, weshalb ein Mensch wieder stirbt  
Denn schon wieder wird wer Unschuldiges diagnostiziert  
Ich wünschte mir so vieles, was wir hier brauchen  
Wünschte, Religion schaffe nur Liebe und auch Vertrauen  
Nonnen tauschen Kopftücher mit meinen Schwestern im Glauben  
Doch leider sieht die Realität ganz anders aus  
Ich wünschte, dass die Leute raffen:  
Die Ausländer, die geflohen sind, flohen nicht ohne Sinn, sondern vor deutsc  
hen Waffen  
Ich wünschte, weniger nehmen und mehr zu geben  
Wir würden uns mehr helfen statt zu hater  
Denn du hasst Schwule, Lesben, jeden, der anders ist im System  
Doch keiner von denen nahm uns durch Attentate das Leben, oder?  
Wir haben tausende echte große Probleme  
Statt zu urteil'n, wie andre in Frieden lieben und leben, Bruder  
Ich wünschte, dass wir lernen: Uns macht dieses Geld nicht reich  
Denn wahrer Reichtum bleibt unsre Menschlichkeit  
Wir lernten Fliegen wie Vögel, Schwimmen wie 'n Delfin  
Aber uns so wie Brüder zu lieben lernten wir nie  
Wünschte, meine Sünden wär'n vergeben  
Denn zu wünschen, ich hätte sie nie begang'n, kritisiert Gottes Weg  
Wünschte, korrupte Bullen verschwinden zusamm'n mit Kriminell'n  
Und tauschen Plätze mit Unschuldigen in den Zell'n  
Wünschte, Politiker hätten ein bisschen Empathie  
Weil wir nicht ihn'n, sondern sie doch den Menschen dien'n  
Wünschte, Spielotheken, Bordelle werden verbannt  
Denn auch mich hatte damals der Teufel in seiner Hand  
Wünschte, bevor man urteilt, zeigt man Einsicht  
Denn zeigst du mit einem Finger auf andre, zeigen drei auf dich  
Wünsch' mir Weltfrieden, wallah, auch wenn es albern klingt  
Wünschte, eines Tages macht das alles Sinn  
Wünschte, dass am Ende das Gute hier überwiegt  
Wir sehen die, die wir lieben, wieder im Paradies  
Jedes Kind, das verhungerte, jedes Kind aus dem Krieg  
Jeden Unschuldigen, der dem Rassenhass unterliegt  
Jeden, der für Freiheit starb wegen Politik  
Jedes ethnische Opfer des schrecklichen Genozids  
Wir hab'n Wünsche und auch Träume, die uns ausmachen  
Doch damit der Traum wahr wird, musst du aufwachen  
Um die Welt zu ändern, fang an bei dir  
Denn ein Teil dieses Ganzen sind wir

Werf nicht deine Zukunft für bisschen gestanztes Papier  
Fang an zu studier'n, dein'n Verstand fokussier'n  
Glaub nicht alles, was die Medien sagen, und hinterfrag  
Aber sei auch kein Verschwörungsspieler ohne 'nen Plan  
Und egal, was du glaubst, was du fühlst, was du denkst  
In erster Linie sind wir alle Mensch, Peace!